



Ewald Gerbert Pokal



1972 Gründer des Bogensports im Sportschützenkreis Karlsruhe **1972**

Der Pokal wurde vom Spender Ewald Gerbert aus einem Stück Holz eigenhändig angefertigt
Die Ornamente sind vergoldet.

Auf der Bodenplatte und einmal auf dem Bogen-Mittelstück sind die unterschiedlichen
FITA-Sterne symbolisiert – nationale wie internationale.

Oben ist auf der einen Seite ein Adlerkopf mit dem Adlauge das jeder Bogenschütze braucht.

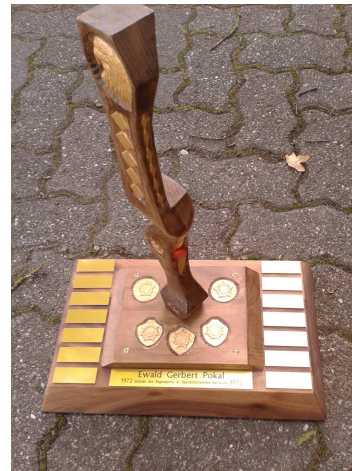
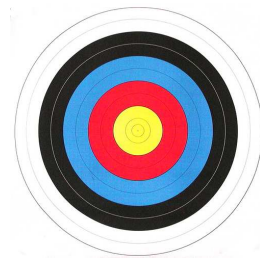
Auf der anderen Seite eine getreue Abbildung einer alten Pfeilspitze aus Mexiko

Des Weiteren ist in der Höhe des Bogenfensters, ein Pfeil symbolisch dargestellt, und die
Bogenscheiben, auf jeder Seite 5 Stück.

Etwas tiefer in der Höhe des FITA-Sternes sind die Badischen Farben (gelb/rot/gelb) dargestellt.

Außerdem die Federn die jeder Pfeil benötigt.

Ganz unten am Mittelstück hat sich der Künstler und Spender Ewald Gerbert verewigt



Wanderpokal bei der Kreismeisterschaft WA Halle

Der **Verein** des Sportschützenkreises 12 Karlsruhe mit dem höchsten **Mannschaftsergebnis:**

(unabhängig der Alterseinteilung und Geschlecht – Schüler m/w bis Senioren m/w)

bestehend aus:

Bester Compoundschütze / -schützin

Bester Recurveschütze / -schützin

Bester Blankbogenschütze / -schützin (alternativ Langbogen)

erhält den Pokal für ein Jahr (bis zur nächsten Kreismeisterschaft)

Der Verein gibt den Pokal unaufgefordert, spätestens bei der nächsten Hallen-Kreismeisterschaft an den Sportschützenkreis Karlsruhe oder dem Ausrichterverein der Meisterschaft zurück.

i.A. von Ewald Gerbert

Joachim Neu – SC Mörsch